



Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration  
Kaiser-Friedrich-Straße 5a | 55116 Mainz

An die  
Landrät:innen, Oberbürgermeister:innen,  
Bürgermeister:innen, Stadtbürger-  
meister:innen, Ortsbürgermeister:innen  
und Kommunalpolitiker:innen  
in Rheinland-Pfalz

**DIE MINISTERIN**

Kaiser-Friedrich-Straße 5a  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-0  
Telefax 06131 16-2644  
Mail: [poststelle@mffki.rlp.de](mailto:poststelle@mffki.rlp.de)

[www.mffki.rlp.de](http://www.mffki.rlp.de)

<b>Mein Aktenzeichen</b>	<b>Ihr Schreiben vom</b>	<b>Ansprechpartner/-in / E-Mail</b>
4524-0003#2021/0016- 4. April 2022		Verena Al Assaad
0701 74.0055		<a href="mailto:Verena.AlAssaad@mffki.rlp.de">Verena.AlAssaad@mffki.rlp.de</a>

<b>Telefon / Fax</b>
06131/16-5650
06131/16-175650

0 5. April 2022

## Orte der Nachhaltigkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 29. März 2022 haben wir, die drei kommunalen Spitzenverbände und das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration, das Vorhaben „Orte der Nachhaltigkeit“ gestartet.

Warum ist uns das so wichtig? Die Ressourcen unserer Erde sind endlich und auch unsere Kinder und Enkel brauchen eine lebenswerte Welt.

Bereits heute leben auch bei Ihnen Menschen sehr bewusst und leisten ihren Beitrag zur Erreichung nachhaltiger Produktions- und Konsummuster. Aber viele tun dies im Verborgenen. Oder es wissen nur die Menschen vor Ort - zum Beispiel Sie - Bescheid. Alle Verbraucherinnen und Verbraucher in Rheinland-Pfalz sollten aber wissen, was möglich ist und wie es möglich ist. Daher sollen die tollen neuen Entwicklungen sichtbar gemacht und ausgezeichnet werden.

Dafür brauchen wir Ihre Hilfe. Bitte berichten Sie von Ihren „Orten der Nachhaltigkeit“ und schlagen diese für eine Auszeichnung vor.

Und bitte machen Sie das Projekt in Ihrer Gebietskörperschaft bekannt. Denn auch alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen und Vorschläge einzureichen.



Was verstehen wir unter einem „Ort der Nachhaltigkeit“? Orte der Nachhaltigkeit sind Orte, an denen schon heute so konsumiert und gelebt wird, dass sowohl heutige als auch zukünftige Generationen ihre Bedürfnisse erfüllen können und dabei die Belastbarkeitsgrenzen der Erde nicht gefährden. An diesen Orten schonen Bürgerinnen und Bürger natürliche Ressourcen, in dem sie zum Beispiel

- eine gute Idee umgesetzt haben, um Produkte zu tauschen oder zu teilen. Dies kann Werkzeug sein, ein regelmäßiges Angebot zum Kleidertausch oder ein food sharing-Angebot,
- ein Repair-Café oder eine Fahrradwerkstatt, die von Ehrenamtlichen betrieben werden und Menschen dabei helfen, Gebrauchsgegenstände zu reparieren und instand zu halten,
- eine Kommune oder Bürgerinitiative, die mit einem Transportdienst oder ausleihbaren Lastenfahrzeugen Menschen vor Ort den Einkauf auf dem regionalen Wochenmarkt mit Lebensmitteln oder Dingen des alltäglichen Bedarfs erleichtert,
- Bürgerinnen und Bürger, die ihren Garten oder Ackerfläche für Kindergärten oder Schulen oder anderen Menschen zur Verfügung stellen, damit diese selbst Obst und Gemüse anbauen können,
- Menschen, die neue Wege gehen, Energie zu erzeugen und zu nutzen,
- Menschen, die sich zusammentun, um gemeinsam Dinge zu finanzieren, die die Ressourcen unserer schönen Heimat schonen, oder auch
- Initiativen, die sich gegen Verschwendung und Vermüllung engagieren.

Die eingereichten Vorschläge werden von Vertreterinnen und Vertretern der kommunalen Spitzenverbände sowie meines Ministeriums ausgewertet. Die Auszeichnungen werden in Abstimmung und im Beisein von Ihnen von mir persönlich oder einem meiner Staatssekretäre im Rahmen eines Termins vor Ort in Ihrer Kommune überreicht.



Ich bin mir sicher, dass wir ganz viele tolle Ideen und „Orte der Nachhaltigkeit“ zum Nachdenken oder Mitmachen kennenlernen und sichtbar machen können. Nutzen Sie für die Bewerbung das beiliegende Meldeformular und schicken Sie es uns per E-Mail an: [NachhaltigeOrte@mffki.rlp.de](mailto:NachhaltigeOrte@mffki.rlp.de)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Binz